

P.R.I.M.A.

PINTURA RÁPIDA

INTERNATIONALE
MONSCHAU ART

2. Schnellmalwettbewerb in Monschau



Galerie Beumers im TuchschererATELIERhaus

Laufenstraße 6, 52156 Monschau.

Tel.: +49(0)2472.9704233 und +49(0)172.6133395

Mail: galerie@beumers.com

PINTURA RÁPIDA

INTERNATIONALE MONSCHAU ART

2. Schnellmalwettbewerb in Monschau

P.R.I.M.A.

Sonntag, 2. Oktober 2011
9.00 – 21.00 Uhr

Malwettbewerb für Profis und Amateure
Malutensilien bitte mitbringen.
Anmeldung von 9.00 -11.00 Uhr im TuchschererATELIERhaus,
zwischen dem Rotem Haus und der evangelischer Kirche.

Die besten Arbeiten werden prämiert:
Amateure und Profis.
Abgabe von 16.00 bis 18.00 Uhr
im Creperie-Café weekend.
Preisverleihung um 20.00 Uhr.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinnerbilder werden bis Mitte Oktober in Monschau
ausgestellt und gehen in den Besitz des Verschönerungsvereins in
der AMU über.

Mit freundlicher Unterstützung durch:
Sparkasse Aachen;
AMU, Arbeitsgemeinschaft Monschauer Unternehmen;
Wilhelm Maassen, Caffee-Rösterei; Weekend-Monschau.

Hintergründe und Entstehungsgeschichte der **PINTURA RÁPIDA**

Vor fast genau 15 Jahren nahm Manfred Beumers, Maler, Galerist und Antiquitätenhändler an der 41. Pintura Rápida in Tossa de Mar, Spanien teil - und - gewann.

Die Erinnerungen an diesen ungewöhnlichen Malerwettbewerb ist noch immer lebhaft in seinen Erinnerungen und hat ihn dazu bewogen dieses anspruchsvolle Event seit dem letzten Jahr in Deutschland zu wiederholen.

Seine neue Heimat Monschau bietet mit seiner Architektur, der wunderschönen Umgebung und seinem Flair alle Eindrücke, die ein Künstler zur Umsetzung vom Eindruck bis zum künstlerischen Ausdruck benötigt, ebenso wie das Küstenstädtchen Tossa de Mar, unweit von Barcelona gelegen.

Wie viele andere Maler entdeckte auch Beumers die Faszination des Lichts in Südeuropa, egal ob in Frankreich, Italien oder Spanien. Es ließ den Maler verweilen und die Grundlage für unzählige Bilderserien erschaffen, die das Sujets des Südens und des Lichts beinhalten. Insbesondere in das katalanische Städtchen Tossa verliebte er sich, wo man den frühen Morgen zum Malen nutzte und den Abend mit dem Austausch untereinander, mit anderen Malern und Menschen, die das einfache Leben suchten. Eben dieses Leben spiegelt sich in seinen Bildern wieder: Spontane, impressionistische Aquarelle, farbenfrohe Darstellungen in Öl, Skizzen des täglichen Lebens.

Das El Museu de Tossa de Mar, in dem neben führenden Vertretern der modernen Kunst, Bilder von Marc Chagall, der schon in den 1930er Jahren die pittoreske Kulisse der Altstadt Tossas zum Motiv wählte und es das „Blaue Paradies“ nannte, nahm im Juni 1997 auch eines von Beumers Aquarellen auf.

Genau eineinhalb Monate später setzte sich der Aachener Maler gegen 209 internationale Mitbewerber durch, mit einem eher ungewöhnlichen Motiv, einer gedeckten Tafel mit kulinarischen Köstlichkeiten, roten Servierten und gespickt mit der spanischen und deutschen Flagge. Ein Spiegel am Ende der Tafel verdoppelte die Szene, die schnellen exakten Pinselstriche den Moment der Freude und des Miteinanders. Mit diesem Gemälde, das während des Schlemmens entstand, gewann der Künstler in der Kategorie Aquarellmalerei. „La Mesa doble“ fand Zuspruch der namenhaften Jury besonders durch seine Ausdrucksstärke und seiner künstlerischen Qualität.

Noch heute findet in Tossa der berühmte Malwettbewerb statt, bei dem professionelle Maler und talentierte Malamateure sich den strengen Blicken einer namenhaften Jury und des Publikums stellen.

In den Kategorien Öl/Acryl und Aquarell soll nun mit der zweiten Pintura Rápida der Freiluftmalwettbewerb in der Altstadt, mit dem Thema „Monschau“ etabliert werden.

Teilnahmebedingungen und Ablauf des Schnellmalwettbewerbs PINTURA RÁPIDA

Zur Teilnahme sind alle professionell arbeitenden Künstler und ambitionierten und talentierten Amateure zugelassen, die schon einmal öffentlich ausgestellt haben, sowie Studenten der Hochschulen für bildende Künste, etc.

Sowohl deutsche als auch ausländische Künstler werden zur Pintura Rápida zugelassen.

Die Anmeldung und Zulassung erfolgt am Vormittag des 2. Oktobers zwischen 9.00 und 11.00 Uhr in der Galerie Beumers im TuchschererATELIERhaus, Laufenstraße 6, 52156 Monschau.

Die Anmeldung erfolgt unter den Kategorien:
Öl/Acryl und Aquarelle.

Nur ein Bild wird pro Teilnehmer zugelassen und erhält eine Zulassungsnummer.

Der Malgrund sollte das Mindestformat 30 x 40 cm haben und 150 x 100 cm nicht überschreiten.

Thema: Monschau

Die Abgabe erfolgt, signiert und datiert vom Künstler, zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Creperie-Café weekend, Rurstraße. 9, 52156 Monschau.

Eine anerkannte Jury ansässiger Künstler und Professoren, unter anderen der Initiator der Rápida Pintura Monschau, der Künstler Manfred Beumers werden die Arbeiten beurteilen. Die weiteren Jurymitglieder werden Professor Helmut J. Jakobs, Dekan des Fachbereichs Gestaltung und Prorektor für Lehre und Studium der Fachhochschule Aachen und Karl von Monschau, Künstler und u.a. Gründungsinitiator des Neuen Aachener Kunstvereins (NAK) sein.

Um 20.00 Uhr, nach einer Ansprache der Pressesprecherin und in Anwesenheit des Schirmherrn Kaspar Vallot, Publizist und ehemaliger Chefredakteur der Aachener Nachrichten, sowie Kurator der Ausstellung „Umwelt-Akzente“ werden die Gewinner im Creperie-Café weekend bekanntgegeben und prämiert. Das Preisgeld beträgt insgesamt 1000.- Euro und wird nach dem Ermessen der Jury vergeben.

Die Arbeiten der Gewinner werden im Laufe des Monats Oktober in Monschau ausgestellt und gehen dann in den Besitz der Arbeitsgemeinschaft Monschauer Unternehmen (AMU) über.

Offenes Ende mit einem kleinen Umtrunk, Musik und Gedankenaustausch.

Pressemitteilung

PINTURA RÁPIDA

Mit der Pintura Rápida, dem zweiten Monschauer Schnellmalwettbewerb etabliert die Galerie Beumers nun ein ständiges jährliches Event in Monschau, zu dem sowohl Künstler als auch alle Interessierte eingeladen sind.

Die Pintura Rápida findet am Sonntag, den 2. Oktober ab 9.00 Uhr morgens in der Altstadt Monschau statt. Gemalt wird nach dem vorgegebenen Thema: „Monschau“ im Freien, in den eigenen vier Wänden, in einem Café in der Altstadt oder in der nahen Umgebung in der Natur. Zu erwarten sind viele Besucher, die an dem ausgefallenen Event teilhaben, den Künstlern über die Schulter gucken und die ohnehin malerische Atmosphäre der Altstadt mit seinen alten Fachwerkhäusern und dem Flair von Anno Dazumal genießen wollen.

Zu dem Schnellmalwettbewerb werden professionell arbeitende Künstler, Studenten der Hochschulen für bildende Künste, etc. und talentierte Künstler zugelassen, die schon einmal öffentlich ausgestellt haben.

Zwischen 9.00 und 11.00 Uhr am Vormittag müssen sich die Künstler in der Galerie Beumers im TuchschererATELIERhaus melden, erhalten dort eine Zulassungsnummer und der mitgebrachte Malgrund (mind 20 mal 30 cm bis max. 150 x 100 cm) wird abgestempelt. Zugelassen wird nur ein Malgrund pro Person und Kategorie: Öl/Acryl oder Aquarell. Das Thema lautet „Monschau“. Stil und Umsetzung sind dem Künstler offen gelassen.

Spätestens um 18.00 Uhr müssen die Bilder abgegeben werden. Die Abgabe erfolgt im Creperie-Café Weekend in der Rurstraße 9.

Eine dreiköpfige Jury, Professor Helmut J. Jakobs, Karl von Monschau und Manfred Beumers, wird dann die Bilder beurteilen und die Gewinner ermitteln.

Um 20.00 Uhr findet dann die Bekanntgabe im Beisein der lokalen Presse statt. Im Namen der Galerie Beumers und im Beisein des Schirmherrn Kaspar Vallot, ehemaliger Chefredakteur der Aachener Nachrichten wird die Pressesprecherin der Pintura Rápida die anwesenden Künstler und Gäste begrüßen und die Gewinner bekanntgeben.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an dem 2. Schnellmalwettbewerb in Monschau und laden Sie herzlich dazu ein.

Vera Monterey
(Pressesprecherin der Pintura Rápida Monschau)

Information zum Event

PINTURA RÁPIDA

Idee und Entstehungsgeschichte zur Pintura Rapida Monschau

Die Pintura Rápida, der Schnellmalwettbewerb findet seine Wurzeln in Spanien. In dem katalanischen Küstenstädtchen Tossa de Mar zum Beispiel fand nunmehr die 55ste Pintura statt. Manfred Beumers, fünfmaliger Teilnehmer des Events möchte mit der in Monschau stattfindenden Veranstaltung diese Idee in die Eifel importieren.

Er nahm in den Jahren 1993, 1997, 1999, 2005 und 2009 an dem Schnellmalwettbewerb in Tossa de Mar teil und gewann zweimal den ersten Preis und einmal den zweiten Preis.

Die besondere Atmosphäre, die Möglichkeit des Austausches und des Messens untereinander macht die Faszination dieser Wettstreite aus und lockt nicht selten unzählige Besucher und Schaulustige an den Ort des Schaffens.

Teilnehmer

Teilnehmen können alle professionell arbeitenden Künstler und Künstlerinnen und ambitionierte Amateure, die schon einmal öffentlich ausgestellt haben. Besonders für Studenten der Hochschulen ist es eine gute Gelegenheit sich selber unter Beweis zu stellen und von einander zu lernen. Freude und Spaß an der Arbeit sollte aber im Vordergrund stehen.

Jurymitglieder

Drei anerkannte Künstler und Professoren aus dem Raum Aachen werden die Bilder beurteilen und prämiieren.

Professor Helmut J. Jakobs, langjähriger Dekan des Fachbereichs Gestaltung und Prorektor für Lehre und Studium der Fachhochschule Aachen, Karl von Monschau, Künstler und Gründungsinitiator des Neuen Aachener Kunstvereins (NAK), sowie der Initiator der Pintura Rápida in Monschau, Künstler und Galerist, Manfred Beumers.

Preisgeld

Die am Abend von der Jury ausgewählten Bilder werden mit einem Preisgeld in der Höhe von insgesamt 1000.- Euro prämiert. Die Höhe des Preisgeldes der einzelnen Gewinner wird von den Jurymitgliedern festgelegt.

Schirmherr der Pintura Rápida

Mit Kaspar Vallot, dem Publizisten und ehemaligen Chefredakteur der Aachener Nachrichten, sowie Kurator der Ausstellung „Umwelt-Akzente II“, die kürzlich in der Monschauer Altstadt stattfand haben wir einen ganz besonderen Menschen gefunden, der die Schirmherrschaft über den 2. Schnellmalwettbewerb übernimmt. Er wird zur Preisverleihung am Abend des 2. Oktobers anwesend sein und sicherlich die eine oder andere Anekdote aus seinem Leben und der Kunststadt Monschau erzählen.

Altstadt Monschau

Die gerne als „Eifelschatz“ bezeichnete Altstadt Monschau bietet eine traumhafte Kulisse für die Malerei. Die alten Fachwerkhäuser, Rur und Laufenbach, die Brücken und Kirchen, sowie das hügelige Umland bieten unzählige Motive. Ob von der Architektur, den Menschen oder der Natur rund um Monschau, seinen Gärten oder Wäldern inspiriert, das pittoreske Städtchen bietet dem Maler, egal ob bei Sonnenschein oder im Nebel unzählige Eindrücke, die sich festzuhalten lohnen.

Kunstinteressierte und Besucher

Nicht nur für Künstler, die an dem Schnellmalwettbewerb teilnehmen wollen, sondern auch für alle Kunstinteressierte und Besucher bietet der Schnellmalwettbewerb eine gute Gelegenheit die Altstadt und die schöne Landschaft rundherum zu erkunden. Ein Spaziergang durch Monschau und seine Umgebung lassen einen an der Arbeit der Künstler teilnehmen und bietet im Laufe des Tages eine ganz besondere Atmosphäre, nicht zuletzt einen interessanten Einblick in der Arbeit des Freiluftmalers. Und bestimmt viele interessante Fotomotive.

Ausstellung

Die entstandenen Bilder der Pintura Rápida werden im Laufe des Monats Oktober in Monschau ausgestellt, können mit Preisen versehen und verkauft werden. So kann man einen interessanten Einblick in die unterschiedlichsten Eindrücke und Stile der einzelnen Künstler erhalten. Die prämierten Arbeiten gehen anschließend in den Besitz des Verschönerungsvereins der Arbeitsgemeinschaft Monschauer Unternehmen (AMU) über.

Adressen und Kontakt

Galerie Beumers

im TuchschererARTELIERhaus

Carla und Manfred Beumers

Laufenstraße 6

52156 Monschau

Tel.: +49.(0)2472.9704233 und +49.(0)172.6133395

Mail: galerie@beumers.com

Creperie-Café weekend

Wolfgang Kaefer

Rurstraße 9

52156 Monschau

Tel.: +49. (0)2472.912717

Fax: +49.(0)2472.912

Mail: info@weekend-monschau.de

Vera Monterey

Pressesprecherin

ART & POERTY

Laufenstraße 6

52156 Monschau

Tel.: +49. (0)2472.6299850

Mail: monterey_artandpoetry@hotmail.com

PINTURA RAPIDA

INTERNATIONALE MONSCHAU ART

2. Schnellmalwettbewerb

in Monschau



Schirmherr: Kasper Vallot

P.P.I.M.A.

Sonntag, 2. Oktober 2011
9.00 - 19.00 Uhr

Jeder kann mitmachen!

Malutensilien bitte mitbringen.
Anmeldung von 9.00 bis 13.00 Uhr im Tuchscherer-
haus, zwischen Rotem Haus & evangelischer Kirche.

Die besten Arbeiten werden prämiert:

Kinder bis 12 Jahre, Jugendliche, Erwachsene.
Bilder von 16.00 bis 18.00 Uhr abgeben
in der Halle hinter dem Cafe Weekend.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinnerbilder werden
bis Mitte September in Monschau
ausgestellt und im Namen der
Künstler zum Kauf angeboten.

Jury: Manfred Beumers,
Karl von Monschau, Prof. Helmut J. Jakobs

Mit freundlicher
Unterstützung durch:

